

# Schallschutzklassen von Türen in Kombination mit Klimaklassen:

Türen mit Schalldämmung reduzieren Geräusche und schützen die Privatsphäre. Ob beim Arzt oder als Wohnungsabschlusstür hier geht es um die Vertraulichkeit, den Schutz vor Lärm und darum, die Lebensqualität zu erhöhen. Die Schalldämmung des Schallschutztürblattes erfolgt durch einen speziellen Aufbau der Mittellage in Sandwichbauweise. Es wird immer das Element (Türblatt und Zarge) zusammen geprüft.

Wichtig ist das der Baukörper, in den das Element eingebaut wird, auch den Schallschutzanforderungen entspricht. Die besonderen Montage-Richtlinien sind einzuhalten.

Die Deutsche Industrienorm 4109 (DIN) regeln die Schallschutzklassen von Türen in Deutschland.

Dabei wird zwischen einem Labor- bzw. Prüfstandswert  $R_{w,P}$  und dem eingebauten Zustand  $R_{w,R}$  unterschieden. Die angenommene Differenz zwischen dem Laborwert (Idealzustand) und dem Eingebauten Zustand beträgt 5 dB.

In der folgenden Tabelle sind die Einsatzbereiche der Schallschutzklassen aufgeführt:

Schallschutzklasse (SSK)	Einsatzbereiche	Bau-Schalldämmmaß $R_{w,R}$	Prüf-Schalldämmmaß $R_{w,P}$	holzSpezi Klassen (SK)
1	Türen, die von Hausfluren oder Treppenhäusern in Flure und Dielen von Wohnungen oder Arbeitsräumen führen	min. 27 dB	min. 32 dB	32
2	Türen zwischen Unterrichtsräumen oder ähnlichen Räumen und Fluren sowie für Hotels und Beherbergungsstätten.	min. 32 dB	min. 37 dB	37
3	Türen, die von Hausfluren oder Treppenhäusern unmittelbar in Wohnräume führen sowie für Behandlungsräume in Praxen.	min. 37 dB	min. 42 dB	42

Um die Funktion der Schallschutztür zu gewährleisten ist es wichtig, dass eine Schallschutztür dicht schließt und sich nur wenig verzieht. Dafür gibt es die Einstufung in Klimaklassen nach **DIN EN 1121**.

Die **Klimaklasse** gibt die Formstabilität einer Tür bei unterschiedlichen klimatischen Raumbedingungen an. Hier die Tabelle mit den Einsatzempfehlungen:

Klimaklasse nach DIN EN 1121	Einsatzempfehlung (Beispiele)
2	Räume gegenüber beheizten Fluren und Treppenhäusern
3	Räume gegenüber unbeheizten Fluren, Treppenhäusern, Dachgeschossen, Kellern sowie Türen in öffentlichen Gebäuden
4	Außentüren, Türen in Laubengängen

**Fazit:** Bei Wohnungseingangstüren, die meistens einen Abschluss zu ungeheizten Treppenhäuserfluren bilden, empfehlen wir das holzSpezi Modell Madrid SK 37-3.

Falls man vom Treppenhäuserflur direkt in den Wohnbereich gelangt, empfehlen wir das Modell SK 42-3.